

Beilage 4048

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Das Staatsministerium des Innern in Verbindung mit dem Verkehrsministerium wird beauftragt, nach Anhörung derjenigen Organisationen, die mit dem Verkehr verbunden sind (Verkehrspolizei, Allgemeiner Deutscher Automobilclub, Verband der Lastwagen- und Droschkenbesitzer, Gewerkschaft für öffentlichen Verkehr), dem Landtag in kürzester Zeit ein Gesetz vorlegen, das geeignet ist, die Verkehrsunfallziffern zu senken.

M ü n c h e n , den 5. Juli 1950

Bezold Otto, Brunner
und Fraktion (FDP)

Beilage 4049

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die bayerische Staatsregierung wird beauftragt, beim Bund mit allen Mitteln dafür zu sorgen, daß eine Brotpreiserhöhung nicht durchgeführt wird.

M ü n c h e n , den 5. Juli 1950

Stoß
und Fraktion (SPD)

Beilage 4050

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird beauftragt, die der Oberbayerischen Heimstätte, gemeinnützige Siedlungs-Gesellschaft mbH mit Entschliebung der Regierung von Oberbayern vom 11. Mai 1950 erteilte Genehmigung zur Erhöhung des Mietzinses für Volkswohnungen in Töging angefahts der schlechten wirtschaftlichen Lage der Mieter sofort zu widerrufen.

M ü n c h e n , den 4. Juli 1950

Dr. Hoegner (SPD)

Beilage 4051

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die Verwaltung des Instituts für Vorgeschichte und die Betreuung seines Eigentums während der Zeit von 1932 bis 1945 durch den Vorstand des Landesamts für Denkmalpflege unter Hinzuziehung eines Vertreters des Justizministeriums nachprüfen zu lassen.

M ü n c h e n , den 27. Juni 1950

D. Strathmann (CSU)

Beilage 4052

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht, die Gemeinden des Marktes ab der Stadt Trostberg bis zur Mündung der Mz in den Inn als Notstandsgebiet zu erklären.

M ü n c h e n , den 5. Juli 1950

Kurz,

Berger Rupert, Braun, Freundl, Huber Sebastian,
Mayer Gabriel, Michel, Weinzierl Alois
(sämtliche CSU)

Beilage 4053

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird beauftragt, den Haushaltsplan des Staatsministeriums für Verkehrsangelegenheiten alsbald vorzulegen mit dem Ziele, das Personal auf den Stand vom 10. Januar 1947 herabzusetzen.

M ü n c h e n , den 27. Juli 1950

Selmerich,

Ammann, Bachmann, Baumeister, Berger Rupert,
Bieleber, Brandner, Braun, Brumberger, Dietlein,
Eder, Eichelbröner, Englert, Guelr, Faltermeier,
Fischer Josef, Gehring, Gröber, Dr. Gromer, Haaf,
Haut Georg, Haugg Pius, Hirschenauer, Kraus,
Krempl, Dr. Kroth, Kurz, Lau, Dr. Lehmer, Maier Anton,
Mayer Gabriel, Meizner, Neumann, Nirschl, Bösl,
Prechtl, Pröschent, Riß, Schäfer, Schefbeck, Schmid
Andreas, Schmid Karl, Schraml, Schwägerl,
D. Strathmann, Stücklen, Thaler, Vidal, Weinzierl
Alois, Weinzierl Georg, Dr. Wittmann, Witzlinger,
Wölfel, Dr. Wuzhofer, Zizler (sämtliche CSU)